

logisch-verkehrt 'dänkt

(ASP410-11.03.2005)

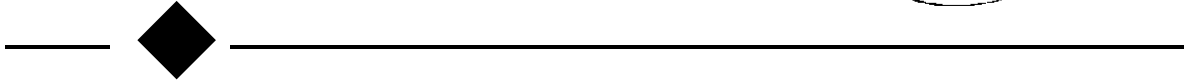


Dänkt uona prinzipiell verkehrt
a(l)s uos d' Arfahrung z' dänkot lehrt,
macht der, wo glich dänkt, iohm do Hof;
und dänkt: „der ischt an Philosoph“.
Respekt würd iohm sim Dänko g'schänkt,
will er nid, was scho dänkt ischt, dänkt.

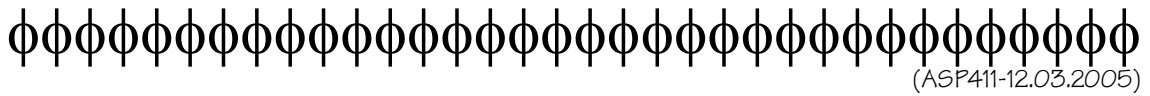
Mit logisch Dänko würscht du nio,
a Chance, zum Philosoph si, hio



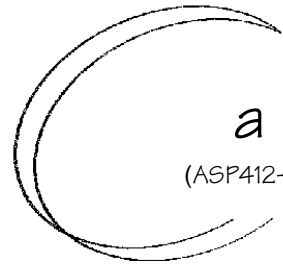
(ASP410-11.03.2005)



Min Gföhls-Barometar wies gnau uf an Stau,
blos min Psychiater würd gnau drus nid schlau,
ar seit, dass as ganz gnau zwio Gründ dofür git;
no gnäuer woafß „i“, dass a „mir“ as nid lit.
As söll do Psychiater an Geföhler, do hiona,
mit Gföhls-Barometar a-n-andra verdiona.



(ASP411-12.03.2005)



a Behlä

(ASP412-22.04.2005)

0

Früoher heot ma für jeds Behlä,
jede Bühlo, jeds Wehwehlä
Mittelä und Sälblä kennt,
wo uom ou ganz schneoll g'holfo heond.
Vielmol heot ma seob gwioßt wio,
hüt muoß ma an Dotor hio.
Hüt würd döktorlat mit Gwalt,
wil 's jo d' Krankokasso zahlt.
Reocht vielmol künt ma mit do-n-alta
Arzneia heolfo - statt tür 'zahlta.

Uschlig gegot trucknä Schrunda,
Weog'richt uf die seero Wunda,
Schwienes zum do Griad vertriebo,
Vorloun-Schnaps zum d' Knü i'riebo,
Essigpötschle, wo für d' Kiond
's wirksamscht gegot 's Fiober siond,
Malva-Tee, bi Huoschto-Reiz,
wo nach Stunda hiofft scho breits,
Teersalb für a Nagelbrüoh,
Löüozah' für d' Gallo-Stüo,
Ringelblüomle gegot Gschwür,
seolber deert, drom ou nid tür,
Boretsch gegot Bluotarguss,
Rizinus bi Darmverschluss,
Wachholder, gegot Mago-Sürä,
statt Präparate, sau-sau türä,
für d' Glänker Buromento-Fett,
Bärlauch wenn ma Durfall hät,
Johanniskrut, wenn d' bioscht nervös,
Thymian, wil Schleim ar lös,

Kallmus gegot d' Folg vom Stress,
wenn ma 's us-or Wurzel press,
Ingwer töü uom Tatkraft schänko,
Bluotdruck kascht mit Mischpla sänko,
Verdauungs-Hilf sei Bitterklee,
Lavendel heolf bim Schädelweh,
Sälvlé, heolfond ruchom Hals,
Aloe vera heolf für alls,

Eopas no, fascht nid zum gloubu,
Huswurz heolf bi Hüöhnerougo.

I säg Öü, fascht für jeds Wehwehlä,
für jede Störung und jeds Behlä,
heot 's all scho gio a-n-oagos Teelä.

Wenn eopam vo-n-Öü eopas fehlt,
wenn eopan a Wehwehlä quält,
gond scho zum Doktor, selvverständlä,
blos – losand auf uf 's Krüter-Mändlä,
statt Pilla z' schluckot blos i Masso.
As dankat 's öü ou d' Krankokasso.



(ASP412-22.04.2005)



schuld dra

(ASP413-06.04.2005)

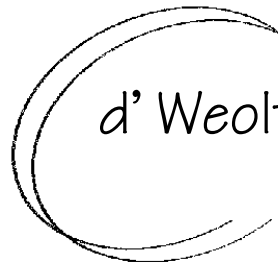


Ischt für d' Partei a Wahl schleocht g'loufo,
dänn sägand dio wo schuld dra siond,
ma söt seolb besser sä verkoufo
und züchond us-om Schlouf do Griond.

Ma zücht an Demoskop zu Rot,
muont, dass as 's nösch-mol besser grot,
ma zahlt iohn quot und gloubt iohm alls,
bis wieder g'wählt würd ... jedonfalls.



(ASP413-06.04.2005)



d' Weolt g'hört mi

(ASP414-10.04.2005)



Morgo früoh
's Weotter schüo
Tou im Gräs

arm zum si
ischt mior gli

frisch wio däs
min Humor

viel du kascht
wenn d' 's vermascht
hio om 's Geold

Oug und Ohr
fürä gricht

blos nid d' Weolt

i verzicht
uf 's ganz Geold

mir g'hört d' Weolt

Vor und z'ruck
sioscht a Stuck
blös nid wit

Obot spät
viel i tät
wär no Zit

wil as git
muon i schou
Grenza-n-ou
mir isch 's gli

zwor as git
nöue Täg

Oba-dri
bild mor i

i verträg
arm zum si

d' Weolt g'hört mi



(ASP414-10.04.2005)



hergoläÙ

(ASP415-21.041.2005)



HergoläÙ – a so an Stress !

Am Morgo früoh scho focht as a,
dass ma sä kaum meh Zit lo ka.
a ganz schneolls Beckile Kaffee,
as langat all Tag nid für meh.

HergoläÙ – a so an Stress !

Im Gschäft dar erscht, im Gschäft dar Bescht,
as lit no d' Arbat do vo gescht,
du kuscht ou hüt no nid dorzuo,
muoscht z' erscht no dio vo vorgeschit tuo.

HergoläÙ – a so an Stress !

Do Großtoal macht si 's reocht bequem
und kut zu mir mit sim Problem
und will nid nei i säga ka
hängt d' Arbat mir a jedsmol a.

HergoläÙ – a so an Stress !

I hio scho vielmol 's Miottageosso
vor luter Arbat ganz vergeosso.

HergoläÙ – a so an Stress !

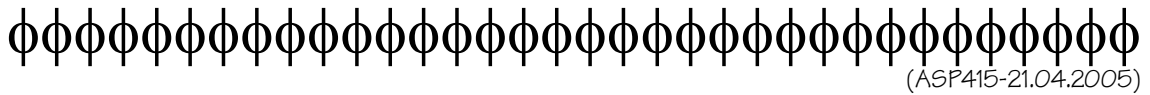
Do Namittag ischt no nid ommä
und eotz erscht reocht zu nünt mä komm-ä
Trotz mim verbioÙno ine-biÙo

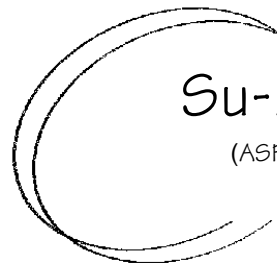
ka i bigotsch mi nid verrießo.

Hergoläß – a so an Stress !

Muonscht nach-om Schaffa sei vorbei
as mit der herrgots Strieblarei ?
denn muoß dor säga: drümol nei !

dänn got erscht los der hergoläß
erscht reocht strapazvoll Freizit-Stress.





D

Im Gartobett an Lööjah
focht u'gschiniert zum blöio-n-a,
obwohl ar döt nünt z' suochoh het.

Ar g'hör jo nid i's Gartobett.
Bim Eoto heot ma'n halt vergeosso
eotz dar-ar sä mit däna meosso,
wo ma im Triebhus heot ufzogo
- mit deona dekadent Kogo.

Döt wo im Gartobett ar stoht
ar wio-n-a edels Ziergwächs grot,
die feino Blättlä, saftig grüo,
siond ou zum eosso, nid blos schüo,
dar milchig Stengel transportiert
do Saft zur Blüoto, wo sie ziert.
Dio Blüoto, wo hüt niomig woafst,
warom Subluomo ma sä hoft,
dio Blüoto, wo du goh kascht druf,
si nit 's mit alla-n-andra-n-uf.

Im Körble stond die geolo Blüotlä
und ruckond ganz noch zämmo, gmüotlä,
sie bildand alle mitanand
däs wo ma hoafst: Korb-Blüotostand.

Mit Röhro-Blüota, do langgstreckta
zücht a sie massowies d' Insekta.

Im lonoro sä Hönig händ
für d' Immilä, soviel sie wänd.
Dar usser, zungig Blüoto-Kranz
verschüonnorat dorzu das ganz.

Ischt iohre Blüotzit verstriocho,
das Geol von Blüota erscht verbliocho,
focht iohre wichtigscht Zit erscht a,
sie ischt a(l)s Puschtbluoma dra.
A(l)s Silberkugel, transparent,
sie blos a kurzes Leobo kennt,
sie schimmerat im Sunno-Schi,
solang kuo Lüftle huchat dri;
dänn würd am Fallschirm d' Leine zogo
und hoch im Bogo uffä g'flogo
und 's Sömle dra – i mach a Wett –
suocht huomlä das bescht Garto-Bett.

An Schwachkopf heot a Schnaps-Idee,
muont, deonnar Bluoma bruch ma meh,
ar züchtat Ar-wies Loüozah,
soviel as-ar blos züchto ma.
Ar heot, wil däs sä schind 's rentiert
rentabel ou scho exportiert,
ma fallt iohm inä uf dio Pflänz,
ar heot bis eotz kuo Konkurrenz,
Las Vegas g'hört zu sina Kundo,
ar heot an rieso Markt döt g'fundo,
d' Subluomo hoast döt „flower-sau“
und er stoßt gsund sä - grüo und blau.

Notabene brucht jeds Ding,
zur Büoto dur'dänkts Marketing.





Humor und 's Weotter

(ASP417-09.06.2005)

— π —

As stellt do Humor ou – im menschlichö Leobo -
wio's Weotter sä i, so mit Sunno und Reogo.
Vor Sunno sä z' schützot, git 's Mittel, bequeme
mit Schutzfaktor zwuonzgä, (al)s Öl oder Creme.
Vor Reogo bioscht gwappnat mit Huot und Pei'rinä,
do kut dir kuo Tröpfle vom Naß drundert inä.

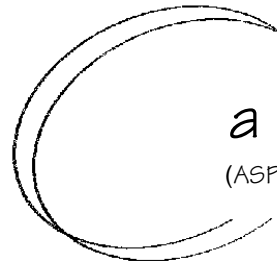
Ka dir so dur 's Weotter fascht nünt mä passioro,
tuoscht guot dra, zum gnot in Humor inveschtioro.
Omgiob dä mit Lütö, wo seolb uonon händ
und wo do Humor wio du witergio wänd.
Humor, wo du hergisch, kut duzatfach z'ruck,
Humor darscht all zoaga, Humor ischt an Schmuck,
an Schmuck, wenn ma 'n wertschätzt, arhalto-n-uom blibt,
mit deom ma do löodischto Griosgram vertribt.

Und masch-os vor Sörga
fascht numma-n-arorga,
verlo kascht dä druf:
Humor bout dä uf!

Wit seolber eopas guots dir tuo,
sei 's uswärts oder sei 's dahuo,
- eotz bis so guot denn los mir zuo -
Humor ischt vo iohm seolb do Luo!



(ASP417-10.06.2005)



a Sternlä

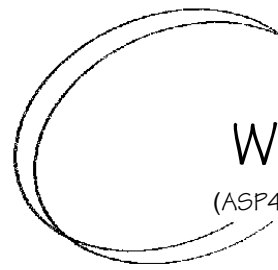
(ASP418-20.06.2005)



Am sternoklaro Sterno-Himmel
ischt mitta undorm Sterno-Gwimmel
a Sternlä, u'beschrieblä schüch,
as dunkt mä, ob as diosä flüch;
as dürft, i woafß zwor gär nid wio,
zur Ur-Zit sä verloufo hio;
as fiondt gwioß numma z'ruck,
ischt z' wit aweock a Stuck
vo siro Milk-Stroß trennt,
wo halt ma 's numma kennt.
As fühlt sä, dunkt mä roß alluo
und blinzlat mängom huomlä zuo.
I hio no jedsmol 's Blinzla g'nosso,
hio lang scho mit iohm Fründschaft gschlosso;
ganz siocher miorkt mor 's Sternlä a
dass liober i 's as andrä ma,
wo alle gseocha wöro wänd
und 's Sternlä glei vergeoßo händ.
Mi Sternlä, wo do Himmel kennt,
kennt d' Lüt ou, wo wänd, dass ma 's blendt,
und wenn i iohm an-n-Öüglä druck,
dänn blinzlat as vielsägig z'ruck.



(ASP418-20.06.2005)



Werbung

(ASP419-10.07.2005)

— ε

Mit Werbung heot ma d' Lüt zum Narro,
verkoufo lot sä jeda Schmarro,
wenn d' no reocht sau-sau depat wirbscht
und so do Gschmak von Lüt verdirbscht.

A ganze Branche stoß gsund sä dra,
dass d' Lüt ma blöd verkoufo ka.

Mit Weorbo ka ma, wio sus niona,
a jedem Glump quots Geold verdiona.

Wil d' Lüt sus eobo nünt mä blogat,
ischt d' Werbung eobo dopplat gfrogat.

Mit Werbung würd bim Mensch versteckt
do Wusch nach Glump mit Nochdruck g'weckt,
wo er zwor gär nid brucho ka,
vor allem, wo-n-ar nid verma.

Wer d' Werbung halbeogs no durschouat,
kuo'r Sach, wo billig schint, vertrauat;
a Sach, wo billig wär und gut,
jo für sä seolb z' bescht weorbo tuot.

I tuor mir mit der Werbung heorb,
bio halt allergisch uf däs Gwerb.

Was „mega-gail“ ma mir bescribt,
bi mir an Ladohüotar blibt.



(ASP419-10.07.2005)